
Wirtschaftsplan

2020

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

**Wirtschaftsplan 2020
für den
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr**

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 22.06.2020 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt beschlossen:

1. im Erfolgsplan	
mit Erträgen von	6.706.000 €
und Aufwendungen von	6.706.000 €
bei einem Jahresgewinn/Jahresverlust (-) von	0 €
2. im Vermögensplan	
mit Einnahmen und Ausgaben von je	12.895.700 €
3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von	10.445.700 €
4. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	5.300.000 €
5. mit dem Höchstbetrag der Kassenkredite von	2.000.000 €

6. Die beigefügte Stellenübersicht ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 23.06.2020


Markus Ibert
Oberbürgermeister

Vorbericht

1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 15.12.1997 beschlossen, die Abwasserbeseitigung zum 01.01.1998 aus dem Haushalt der Gemeinde auszugliedern und ab diesem Zeitpunkt als Eigenbetrieb zu führen (Vorlage 185/1997).

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.1998 wurde mit einer Bilanzsumme von 57.512.602,84 DM (29.405.726,90 €) festgesetzt. Der Eigenbetrieb wurde mit einem Stammkapital von 17.500.000,00 DM (8.947.607,92 €) ausgestattet. Dies entsprach der vom Gemeinderat am 15.12.1997 beschlossenen und am 01.01.1998 in Kraft getretenen Betriebsatzung für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“. In einem weiteren Schritt hat der Gemeinderat am 16.12.2002 beschlossen, das Stammkapital zum 01.01.2003 durch Umwandlung in ein gemeindliches Darlehen auf 0,- € zu reduzieren.

Ab dem Jahr 2011 sind dem Eigenbetrieb erstmals zwei Stellen direkt zugeordnet. Dies wurde erforderlich, da im Rahmen der Umsetzung der Rechtsprechung zur gesplitteten Abwassergebühr auch entschieden wurde, die Abwassergebühren künftig selbst zu erheben. Die Leistungen des Bau- und Gartenbetriebes Lahr werden in Rechnung gestellt. Für die übrigen Leistungen der Dienststellen der Stadtverwaltung ist ein entsprechender Verwaltungskostenbeitrag zu entrichten.

Anstelle eines Betriebsausschusses treten die in der Hauptsatzung der Gemeinde festgelegten beschließenden Ausschüsse. Die nach dem Eigenbetriebsgesetz der Betriebsleitung obliegenden Aufgaben werden vom Oberbürgermeister wahrgenommen.

Das gemeindliche Darlehen wird im Wirtschaftsjahr 2020, entsprechend der Vereinbarung über das gemeindliche Darlehen, mit einem Zinssatz von 2,3 % verzinst. Das gemeindliche Darlehen soll zum Jahresende 2020 vom Eigenbetrieb an den Haushalt der Gemeinde zurückgeführt werden.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert und weist bei Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 6.706.000,- € ein ausgeglichenes Jahresergebnis aus.

Die Erträge und Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge

Die **Umsatzerlöse** betragen **insgesamt 6.020.100,- €** (Vorjahr 6.930.600,- €) und beinhalten die Abwassergebühren, die Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen, den Straßenentwässerungskostenanteil, sowie sonstige Umsatzerlöse.

Im Jahr 2019 wurde eine Neukalkulation der Abwassergebühren für die Jahre 2020 und 2021 durchgeführt. Für die Schmutzwassergebühr wurde ein Gebührensatz von 1,53 €/m³ (2018/2019: 1,75 €/m³) und für die Niederschlagswassergebühr ein Gebührensatz von 0,23 €/m² (2018/2019: 0,26 €/m²) ermittelt. Auf Basis der bisherigen Schmutzwassermengen und versiegelten Flächen ist mit einem Aufkommen an **Abwassergebühren** für 2020 in Höhe von 4.385.500,- € (Vorjahr: 5.284.300,- €) zu rechnen.

Die **Abwassergebühren** beinhalten ab dem Wirtschaftsjahr 2016 auch die Abwasserrückerstattungen der Vorjahre, sowohl einnahme- wie ausgabeseitig. Ursächlich hierfür ist eine programmtechnische Anpassung, welche dies erforderlich macht. In den Abwassergebühren für das Jahr 2020 wurden die von der Stadt Lahr voraussichtlich zu leistenden Rückerstattungen aus Vorjahren mit einem Betrag in Höhe von 50.000,- € angesetzt.

Die **Abwassergebühren für eigengefördertes Wasser** wurden mit 20.000,- € eingeplant und die **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** zusammen mit 518.000,- € (Vorjahr: 501.400,- €) veranschlagt. Unter den sonstigen Umsatzerlösen werden 30.000,- € für sonstige Abwassergebühren eingeplant. Der **Straßenentwässerungskostenanteil**, der vom städtischen Haushalt an den Eigenbetrieb zu bezahlen ist, wird mit 1.066.600,- € angesetzt (Vorjahr: 1.111.400,- €).

Die **Sonstigen betrieblichen Erträge** umfassen insgesamt 671.900,- € (Vorjahr: 445.600,- €) und beinhalten die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen der Gebührenüberschüsse aus Vorjahren in Höhe von 590.000,- €, das Durchleitungsentgelt für fremde Abwässer aus der Gemarkung Seelbach und Schuttertal mit 22.000,- € und Erträge aus der Bearbeitung von Abwassergesuchen mit 25.000,- € und für Sonstige betriebliche Erträge 300,- €. Für die Nutzung der Abwasserkanäle und das anteilige Abwasserentgelt, das an den Abwasserverband Friesenheim zu entrichten ist, erwartet die Stadt Lahr vom Zweckverband Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr Einnahmen in Höhe von 34.900,- €.

Zinsen und ähnlichen Erträge werden für die Kassenbestandsverzinsung der Einheitskasse keine angesetzt. Die Nebenforderungen werden mit 14.000,- € eingeplant.

Aufwendungen

Der **Materialaufwand** wird auf insgesamt 2.850.700,- € geschätzt und ist im Vergleich zum Vorjahresansatz von 3.919.500,- € um 1.068.800,- € deutlich gesunken.

Die Betriebskostenumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr beträgt 2020 voraussichtlich 1.946.000,- € (Vorjahr 2.915.000,- €). Die Absenkung basiert auf niedrigeren Abschreibungen als noch im Vorjahr erwartet.

Bei den weiteren Aufwendungen handelt es sich um die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen mit 15.300,- € (Vorjahr: 18.500,- €). Die Kanalunterhaltung wird mit 153.000,- € (Vorjahr: 200.000,- €), die Unterhaltung der Pump-

werke mit 1.000,- € (Vorjahr: 10.000,- €), die Maschineninstandhaltung der Pumpwerke mit 30.600,- € (Vorjahr: 25.000,- €), sowie die Fahrzeug- und Geräteunterhaltung mit 40.800,- € (Vorjahr: 50.000,- €) angesetzt.

Für den Betriebsaufwand der Kanäle werden 204.000,- € (Vorjahr: 250.000,- €) angesetzt. Für den Betriebsaufwand der Pumpwerke werden 112.200,- € (Vorjahr: 110.000,- €) eingeplant. Als Abwasserentgelt an den Abwasserverband Friesenheim werden 346.800,- € (Vorjahr: 340.000,- €) veranschlagt. Hiervon trägt der Zweckverband Industrie- und Gewerbepark Raum Lahr anteilig die Kosten (siehe Sonstige betriebliche Erträge). Für die Anschaffung von Werkzeug sowie Schutzkleidung sind jeweils 500,- € (Vorjahr: 500,- €) vorgesehen.

Die **Personalaufwendungen** der Mitarbeiter des Eigenbetriebs für die Veranlagung und das Einziehen der Abwassergebühren betragen voraussichtlich 79.800,- € (Vorjahr: 70.400,- €). Für „Löhne und Gehälter“ werden 61.200,- € (Vorjahr: 54.200,- €) angesetzt, für „Soziale Abgaben“ 12.900,- € (Vorjahr: 11.100,- €), sowie für „Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung“ 5.600,- € (Vorjahr: 5.100,- €).

Die **Abschreibungen** sind mit 1.550.000,- € veranschlagt (Vorjahr: 1.548.600,- €). Dabei wird angenommen, dass die Neuinvestitionen durchschnittlich zur Jahresmitte erstmals abgeschrieben werden. Bei einer durchschnittlichen Nutzungsdauer der Kanalanlagen von 50 Jahren beträgt der Abschreibungssatz analog den Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen 2%. Bei den neu hinzukommenden Investitionen wird mit einem hälftigen Abschreibungssatz von 1% kalkuliert.

Die Summe der **Sonstigen betrieblichen Aufwendungen** beträgt insgesamt 1.415.000,- € (Vorjahr: 1.029.700,- €). Dabei handelt es sich um Aufwendungen für Versicherungen (25.500,- €), Bürobedarf (500,- €), Frankieraufwand (7.000,- €), Prüfung- und Beratungskosten (18.600,- €), Kosten für die Aus- und Weiterbildung (500,- €), anteilige Kanal-GIS-Kosten (14.200,- €), sowie um weitere sonstige betriebliche Aufwendungen (819.600,- €). Diese beinhalten unter anderem die Kostenüberdeckung für die Abwasserbeseitigung. Für die von der Stadtverwaltung Lahr, insbesondere von der Tiefbauabteilung, erbrachten Leistungen muss eine Kostenerstattung erfolgen. Der so genannte „Verwaltungskostenbeitrag“ wird mit 529.100,- € angesetzt.

An **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** werden insgesamt 810.200,- € (Vorjahr: 822.700,- €) erwartet. Dabei handelt es sich um „Kreditmarktzinsen“ mit 384.200,- € (Vorjahr: 371.400,- €) und die „Zinsumlage an den Abwasserverband Raumschaft Lahr“ mit 291.000,- € (Vorjahr: 320.000,- €).

Die Rückführung des gemeindlichen Darlehens war ursprünglich zum Jahresende 2019 vorgesehen. Zwischenzeitlich wurde die Rückführung zum Jahresende 2020 verschoben. Aufgrund der Betriebsprüfung der Stadt Lahr wird ab dem Jahr 2017 einheitlich für alle Eigenbetriebe eine Vereinbarung über das jeweilige gemeindliche Darlehen geschlossen. Die Zinsen orientieren sich künftig am europäischen LIBOR zuzüglich einem gewährten Aufschlag in Höhe von 2,5 %. Der LIBOR ist derzeit negativ, so dass die Gesamtverzinsung im Jahr 2020 mit 2,3 % veranschlagt wird. Die Zinsen für das gemeindliche Darlehen belaufen sich bei einer Verzinsung von 2,3% auf 135.000,- €, ab dem Jahr 2021 entfallen diese Zinsen. Durch die geplante Fremdfinanzierung werden hierfür die Kreditmarktzinsen an-

steigen. Insgesamt hat die Umfinanzierung aufgrund des aktuellen Zinsniveaus einen senkenden Effekt auf die Zinsaufwendungen.

Bei den **Sonstigen Steuern** werden 300,- € für Kfz-Steuern eingeplant.

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils 12.895.700,- € aus und teilt sich dabei auf folgende Positionen auf:

Finanzierungsbedarf/Ausgaben:

Für **Investitionsmaßnahmen** sollen insgesamt 4.857.000,- € ausgegeben werden (vgl. Übersicht „Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“ 2020, Spalte „Planbedarf 2020“). Diese werden neu veranschlagt. Planreste aus Vorjahren werden voraussichtlich keine übertragen (vgl. Spalte „Planrest 2019“).

Die im Erfolgsplan als Erträge enthaltenen **Auflösungen von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 518.000,- € ausgabeseitig bereitzustellen.

Die **Tilgung von Kreditmarktdarlehen** ist mit 1.562.900,- € veranschlagt. Zum Jahresende 2020 erfolgt die Rückführung des **gemeindlichen Darlehens** in Höhe von rd. 5.712.500,- € vom Eigenbetrieb an den Haushalt der Stadt im Wege der Umschuldung. Durch die Umschuldung des zuvor **tilgungsfrei** überlassenen Gemeindedarlehens wird die **Tilgung von Kreditmarktdarlehen** über den Tilgungszeitraum deutlich ansteigen.

Des Weiteren ist das Ergebnis der Vermögensplanabrechnung 2018 mit einem **Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren** in Höhe von 243.800,- € im Wirtschaftsplan 2020 veranschlagt.

Zudem sind **Verpflichtungsermächtigungen** für Investitionsmaßnahmen im Folgejahr in Höhe von 5.300.000,- € eingeplant. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Weiterer Feuerwehrstandort	100.000,- €
Rheinstraße Nord	2.000.000,- €
Neues Quartier Lahr-West (Flugplatzstr.)	400.000,- €
Regenüberlaufbecken Sulz	2.800.000,- €
Verpflichtungsermächtigungen gesamt	5.300.000,- €

Finanzierungsmittel/Einnahmen:

Zur Finanzierung des Ausgabebedarfs stehen dem Eigenbetrieb als Einnahmen **Kanalbeiträge** in Höhe von 200.000,- € sowie **Zuweisungen und Zuschüsse** in Höhe von 700.000,- € zur Verfügung.

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen enthaltenen **Abschreibungen** sind im Vermögensplan entsprechend mit 1.550.000,- € einnahmeseitig zu veranschlagen.

Zum Ausgleich des Differenzbetrages (Finanzierungsbedarf/Ausgaben abzgl. Finanzierungsmittel/Einnahmen) werden 10.445.700,- € als **Kredite von Dritten** veranschlagt. Darin enthalten sind 4.733.200,- € Neuaufnahmen für Investitionen und die bereits erwähnte Umschuldung in Höhe von 5.712.500,- €.

Durch die vollständige Rückführung des gemeindlichen Darlehens entstehen dem Eigenbetrieb neue Tilgungslasten, die er nur schwer mit den laufenden Einnahmen decken kann. Dies hängt damit zusammen, dass das vorhandene Vermögen zunächst über Eigenkapital, welches später in ein tilgungsfreies gemeindliches Darlehen umgeschuldet wurde, voll durchfinanziert war. Mit den Abschreibungen wurden bisher die laufenden Tilgungen finanziert. Dadurch konnten sehr hohe Tilgungsraten vereinbart werden. Mit der Umwandlung in ein zu tilgendes Fremddarlehen entstehen neue Tilgungen, die über die Abschreibungen des bestehenden Anlagevermögens finanziert werden können.

Langfristig betrachtet steht dem Eigenbetrieb ein Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke in Höhe von 21.485.858,29 € (Restbuchwerte zum 31.12.2018) zur Verfügung, während die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten nur 15.684.449,59 € (Bilanzbetrachtung zum 31.12.2018) betragen:

Immaterielle Vermögensgegenstände	233.953,10 €
Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	388.793,00 €
Verteilungs- und Sammlungsanlagen	31.625.200,51 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.916,00 €
Fuhrpark	190.076,00 €
Geleistete Anzahlungen auf Anlagen im Bau	1.092.310,68 €
Abschreibungspotenzial gesamt	33.538.249,29 €
abzgl. Erhaltene Kanalbeiträge	7.057.983,00 €
abzgl. Erhaltene Zuschüsse	4.994.408,00 €
Abschreibungspotenzial frei für Tilgungszwecke	21.485.858,29 €

Das Verhältnis (*Abschreibungspotenzial für Tilgungszwecke vs. langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten*) zeigt an, dass die Umschuldung in Höhe von 5.712.500,- € gerade noch gedeckt ist.

4. Finanzplanung

Die Abwasserbeseitigung soll auch weiterhin kostendeckend geführt werden.

Auf den bisherigen Planungen aufbauend, sollen die Gebührenüberschüsse aus 2016 - 2017 in den Jahren 2020 und 2021 vollständig abgebaut werden.

Niederschlagswasserbeseitigung

Für die Jahre 2020 und 2021 ist in der Gebührenkalkulation der Ausgleich der Kostenüberdeckung aus den Jahren 2016 und 2017 in Höhe von 235.968,56 € vorgesehen. Die Kalkulation 2020/2021 ergab eine Niederschlagswassergebühr von 0,23 €/m³.

Schmutzwasserbeseitigung

Im Kalkulationszeitraum 2020/2021 ist der Ausgleich der Kostenüberdeckung 2016 und 2017 (rd. 940.000,- €) vorgesehen. Dadurch fallen die kalkulierten Gebührensätze für die Schmutzwassergebühren in diesen Jahren tendenziell geringer aus. Die Gebührenkalkulation 2020/2021 ergab eine Schmutzwassergebühr in Höhe von 1,53 €/m³. Die kostendeckende Schmutzwassergebühr läge ohne Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse bei 1,72 €/m³.

Der Investitionsbedarf für den Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023 wird derzeit auf 13.620.000,- € geschätzt. So stehen gerade in den Jahren 2020 und 2021 größere Investitionen in das Regenüberlaufbecken Sulz an. Grundlage hierfür ist das fortgeschriebene Investitionsprogramm.

Durch das rückläufige Beitragsvolumen (Einmaligkeitsgrundsatz) und die rückläufige Bezuschussung von Maßnahmen in der Abwasserbeseitigung werden künftige Investitionsmaßnahmen verstärkt über Kredite zu finanzieren sein. Zur anteiligen Finanzierung sind im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023 Kreditaufnahmen von 18.238.000,- € vorgesehen. Unter Berücksichtigung der im Planungszeitraum veranschlagten Kredittilgung in Höhe von 13.260.000,- € sowie der Umfinanzierung des gemeindlichen Darlehens entspricht dies einer Zunahme der langfristigen Verbindlichkeiten um 4.978.000,- €.

Lahr/Schwarzwald im Juni 2020


Markus Ibert
Oberbürgermeister


Jürgen Trampert
Stadtkämmerer

Erfolgsplan

2020

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lehr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2020

	Ansatz 2020 EUR	Ansatz 2019 EUR	Ergebnis 2018* EUR
1. Umsatzerlöse	6.020.100	6.930.600	7.059.241,52
2. Bestandsveränderungen	0	0	0,00
3. Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	671.900	445.600	421.872,73
	6.692.000	7.376.200	7.481.114,25
5. Materialaufwand	2.850.700	3.919.500	3.380.826,61
6. Personalaufwand	79.800	70.400	73.765,17
7. Abschreibungen	1.550.000	1.548.600	1.513.456,39
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.415.000	1.029.700	1.684.464,35
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	14.000	15.000	15.194,75
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	810.200	822.700	843.503,48
11. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	300	300	293,00
12. Außerordentliche Erträge	-	-	-
13. Außerordentliche Aufwendungen	-	-	-
14. Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
15. Sonstige Steuern	300	300	293,00
16. Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	0	0	0,00
Summe der Erträge (Pos. 1-4, 9, 12)	6.706.000	7.391.200	7.496.309,00
Summe der Aufwendungen (Pos. 5-8, 10, 13, 15)	6.706.000	7.391.200	7.496.309,00

Die Änderungen nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) gem. § 275 HGB n.F. vom 23.07.2015 i.V.m. § 9 Abs. 1 EigBVO wurden bei der Erstellung des Erfolgsplans beachtet.

* Das Ergebnis 2018 gilt vorbehaltlich der Beschlussfassung im Gemeinderat

Vermögensplan

2020

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2020

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital		
2	Zuführung zu Rücklagen		
3	Jahresgewinn		
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil		
5	Zuweisungen und Zuschüsse	700.000	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	200.000	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen		
8	Kredite		
	a) von der Gemeinde		
	b) von Dritten	10.445.700	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.550.000	
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten		
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren		
12	Finanzierungsmittel insgesamt	12.895.700	

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr
Vermögensplan Wirtschaftsjahr 2020
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Lfd. Nr.	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschaftsjahres EUR	Verpflichtungsermächtigungen des Wirtschaftsjahres EUR	Gesamtausgabebedarf EUR	bisher bereitgestellt EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Verteilungsanlagen für Betriebs- und Geschäftsausstattung für Beschaffung von Fahrzeugen	4.857.000 1.500	5.300.000			
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)					
3	Rückzahlung von Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil					
7	Auflösung von Beiträgen, Zuweisungen und Zuschüssen	518.000				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten					
	a) Gemeindegkredite	5.712.500				
	b) Kreditmarkt	1.562.900				
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde					
	b) an Dritte					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	243.800				
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	12.895.700				

Investitionsmaßnahmen Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Lahr" 2020

Investitionsnummer	Bezeichnung	Übertragene Mittel von 2018 nach 2019	Planbedarf 2019	Ansatz 2019	Planrest 2019	Planbedarf 2020	Ansatz 2020	Planrest 2020	vorauss. Fertigstellung
Lahr									
31000020002	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2019
31000020003	RW Ableitungssammler Hosenmatten	- €	1.800.000 €	1.800.000 €	- €	1.455.000 €	1.455.000 €	- €	2021
31000020004	Kanalisation Bürgerpark Mauerfeld	- €	2.500 €	2.500 €	- €	- €	- €	- €	2019
31000020005	Kanalisation Dinglinger Torstr.	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2019
31000020006	Hosenmatten II 1. BA	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2019
31000020007	Kanaleuerung Kanadaring	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2019
31000020008	MW-Ableitung AMW Friesenheim	- €	470.000 €	200.000 €	- €	- €	- €	- €	2019
31000020009	Sanierung Gewerbekanal Lotzbeckstr.	380.000 €	380.000 €	- €	- €	700.000 €	700.000 €	- €	2020
31000020010	Weiterer Feuerwehrländort	- €	300.000 €	300.000 €	- €	300.000 €	300.000 €	- €	2020
31000020022	GEP Flugplatz	- €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	2022
31000020023	Rheinstr. Nord	- €	- €	- €	- €	200.000 €	200.000 €	- €	2021
31000020024	Neues Quartier Lahr-West (Flugplatzstr.)	- €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €	- €	2021
31000020025	Dinglinger Hauptstraße	- €	- €	- €	- €	25.000 €	25.000 €	- €	2020
Kuhbach									
31000020013	Kanalisation Dorfmitte Kuhbach	- €	100.000 €	100.000 €	- €	100.000 €	100.000 €	- €	2020/2021
Langenwinkel									
31000020014	Pumpwerk im Dornschlag (Sanierung)	- €	200.000 €	200.000 €	- €	200.000 €	200.000 €	- €	2020
Mietershelm									
31000020015	GEP Mietershelm	25.000 €	29.000 €	4.000 €	- €	25.000 €	25.000 €	- €	2020ff
31000020029	Umverlegung RW-Kanal	- €	- €	- €	- €	60.000 €	60.000 €	- €	2020ff
Reichenbach									
31000020016	Kanalisation Maßmersgrund Oberflächenwasser	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2.500 €	2.500 €	- €	2019
31000020017	GEP Reichenbach	- €	36.500 €	36.500 €	- €	36.500 €	36.500 €	- €	2020
31000020027	Kanalzusammenführung Gießstraße	- €	- €	- €	- €	200.000 €	200.000 €	- €	2020/2021
31000020028	Kanalaufdimensionierung Altemannenstraße	- €	- €	- €	- €	200.000 €	200.000 €	- €	2020/2021
Sulz									
31007020018	Regenüberlaufbecken Sulz	2.000.000 €	2.000.000 €	- €	- €	500.000 €	500.000 €	- €	2020
31007020019	Kanalumverlegung Heitergaß Sulz	- €	50.000 €	50.000 €	- €	283.000 €	283.000 €	- €	2020
31000020011	Inlinermaßnahmen	- €	80.000 €	80.000 €	- €	80.000 €	80.000 €	- €	jährlicher Ansatz
31000020012	Sonstige Kanalmaßnahmen	- €	120.000 €	120.000 €	- €	- €	- €	- €	jährlicher Ansatz
31009020020	Regenüberlaufbecken Maßbeinrichtungen	- €	150.000 €	150.000 €	- €	380.000 €	380.000 €	- €	2020
31009020021	GIS Investitionen Kanal	- €	26.000 €	26.000 €	- €	- €	- €	- €	2019
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	- €	1.500 €	1.500 €	- €	- €	- €	- €	jährlicher Ansatz
Gesamt		2.405.000 €	5.758.000 €	3.083.000 €	- €	4.857.000 €	4.857.000 €	- €	

Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2019	Planjahr 2020	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2021	2022	2023
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	I. Erfolgsplan					
1	Umsatzerlöse	6.931	6.020	6.042	6.154	6.176
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3	Aktiviert Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonstige betriebliche Erträge	446	672	679	686	692
		7.377	6.692	6.721	6.840	6.868
5	Materialaufwand	3.920	2.851	2.870	2.883	2.886
6	Personalaufwand	70	80	82	84	86
7	Abschreibungen	1.549	1.550	1.558	1.654	1.655
8	Sonstige betriebl. Aufwendungen	1.030	1.415	1.420	1.430	1.455
9	Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	15	14	14	14	14
10	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	823	810	805	803	800
11	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
12	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
13	Jahresgewinn / -verlust	0	0	0	0	0
1.	Summe Erträge	7.392	6.706	6.735	6.854	6.882
2.	Summe Aufwendungen	7.392	6.706	6.735	6.854	6.882

Die Änderungen nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) gem. § 275 HGB n.F. vom 23.07.2015 i.V.m. § 9 Abs. 1 EigBVO wurden bei der Erstellung des Erfolgsplans beachtet.

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2019	Planjahr 2020	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2021	2022	2023
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	1. Einnahmen					
1	Zuführung zum Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil					
5	Zuweisungen und Zuschüsse	640	700	555	100	100
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	150	200	200	434	443
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen					
8	Kredite					
	a) von der Gemeinde					
	b) von Dritten	8.410	10.446	5.095	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.549	1.550	1.558	1.654	1.655
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren					
12	Finanzierungsmittel insgesamt	10.749	12.896	7.408	2.188	2.198

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

A. Finanzplan

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäfts- jahr 2019	Planjahr 2020	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2021	2022	2023
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	II. Vermögensplan					
	2. Ausgaben					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Verteilungsanlagen	3.055	4.857	5.380	150	150
	für Betriebs- und Geschäftsausstattung/	28	2	0	0	0
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung von Beiträgen und Zuschüssen	501	518	501	501	501
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten					
	a) Gemeindekredite	5.713	5.713	0	0	0
	b) Kreditmarkt	1.374	1.562	1.527	1.537	1.547
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
	Sonstige Ausaben					
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	78	244	0	0	0
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	10.749	12.896	7.408	2.188	2.198

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäfts- jahr 2019	Planjahr 2020	Folgejahr			Voraussicht- liche Gesamttaus- gaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				1.	2.	3.		vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veran- schlagen
				2021	2022	2023			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Immaterielle Anlagegüter	0	0	0	0	0	0	0	0
1	Lahr								
1	RW Ableitungssammler Hosenmatten	1.800	1.455	0	0	0	4.855	1.600	0
3	Kanalisation Dinglinger Torstr.	2	3	0	0	0	78	73	0
4	Hosenmatten II 1.BA	3	2	0	0	0	8	3	0
5	Kanalerneuerung Kanadaring	2	3	0	0	0	905	900	0
6	Sanierung Gewerbekanal Lotzbeckstr.	0	700	0	0	0	700	380	0
7	MW-Sammler Kläranlage bis Eisenbahnstr.	2	2	0	0	0	1.605	1.603	0
8	Weiterer Feuerwehrstandort	300	300	100	0	0	700	0	0
9	GEP Flugplatz	0	50	0	0	0	50	0	0
10	Rheinstr. Nord	0	200	2.000	0	0	2.200	0	0

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

B. Investitionsprogramm										
Lfd Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäftsjahr 2019	Planjahr 2020	1. 2. 3.			Voraussichtliche Gesamtausgaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums		
				Folgejahr		in späteren Jahren zu veranschlagen		vorher veranschlagt		
		2021	2022	2023						
Tausend EUR										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
11	Neues Quartier Lahr-West (Flugplatzstr.)	0	50	400	0	0	450	0	0	0
12	Dinglinger Hauptstraße	0	25	0	0	0	25	0	0	0
	Kuhbach									
1	Kanalisation Dorfmitte Kuhbach	100	100	0	0	0	100	0	0	0
	Langenwinkel									
1	Pumpwerk Im Dornschlag Sanierung	200	200	0	0	0	400	0	0	0
	Mietersheim									
1	GEP Mietersheim	4	25	0	0	0	29	0	0	0
2	Umverlegung RW-Kanal	0	60	0	0	0	60			
	Reichenbach									
1	Kanalisation Meßmersgrund Oberflächenwasser	2	2	0	0	0	664	660		0

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Finanzplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 - 2023

B. Investitionsprogramm									
Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäftsjahr 2019	Planjahr 2020	1. Folgejahr			Voraussichtliche Gesamtausgaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				2021	2022	2023		vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veranschlagen
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2	GEP Reichenbach	37	37	0	0	0	74	0	0
3	Kanalzusammenführung Gießenstraße	0	200	0	0	0	200	0	0
4	Kanalaufdimensionierung Alemannenstraße	0	200	0	0	0	200	0	0
Sulz									
1	Regenüberlaufbecken Sulz	0	500	2.800	0	0	3.300	0	0
2	Kanalumverlegung Heitergaß Sulz	50	283	0	0	0	333	0	0
Sonstige Kanalmaßnahmen									
1	Inlinermaßnahmen	80	80	80	150	150	540		jährlicher Ansatz
2	RÜB Meßeinrichtungen	150	380	0	0	0	530		
Gesamt		3.083	4.857	5.380	150	150	10.785	2.260	0

Stellenübersicht

2020

für den Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Lahr“

Stellenübersicht 2020

Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Lahr

Stellenbezeichnung	Bewertung Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen / 2020 Beschäftigte	nachrichtlich	
			Zahl der Stellen 2019	tatsächlich besetzt am 30.06.2019
Verwaltungsfachangestellte/r	6	2	2	1,5
Insgesamt		2	2	1,5